BE-BAU-PL. NR. 64.1
RECKENFELD XV
INDUSTRIEGEBIET IV - SÜDOST

BE-BAU-PL. NR. 61
RECKENFELD XII
INDUSTRIEGEBIET I

BE-BAU-PL. NR. 56
RECKENFELD VII
INDUSTRIESTR.

siehe Beb.-Plan Nr. 56.1

Abwasserintensive Betriebe dürfen nur im Einvernehmen mit dem Kreis Steinfurt und dem Staatl. Amt für Wasserwirtschaft Münster angesiedelt werden.
Die Einleitung von Regenwasser in den Walgenbach bedarf der Erlaubnis gem. § 37 WHG.
Die Beseitigung der Abfallstoffe hat nach dem Abfallgesetz zu erfolgen.

Bei Erteilung der Baugenehmigungen sind die brandschutztechnischen Vorkehrungen des Brandschutzingenieurs mit Schreiben vom 13.8.1976 zu beachten.

Bei der Erteilung von Baugenehmigungen wird folgende Auflage gemacht:

Die von der Bebauung freizuhaltenden Flächen sind mit bodenständigen Bäumen und Sträuchern einzugrünen.

GI
GRZ 0.7
BMZ 8.0
NICHT ZUL. 1-46

GI
GRZ o.7
BMZ 8.0
NICHT ZUL.
1-87

500 m

Im Bereich des Schutzstreifens sind nur Gebäude von ≤ 3.5o m Höhe zulässig. Die Dacheindeckung ist nach DIN 4102 (feuerhemmend) herzustellen.

GI
GRZ o.7
BMZ 8.0
NICHT ZUL.
1-162

SCHUTZSTREIFEN
85 85

300 m
200 m
150 m
100 m
50 m

16.o
30.o

* NICHT ZUL. 1-162

GI
GRZ o.7
BMZ 8.0

Geh-, Fahr- und Leitungsrecht für Anlieger

* NICHT ZUL. 1-175

GE II
GRZ 0.8
GFZ 1.6
NICHT ZUL.
1-175

GE II
GFZ 0.8
GRZ 1.6
NICHT ZUL.
1-193

* NICHT ZUL. 1-193

GE II
GRZ 0.8
GFZ 1.6

GE II
GFZ 0.8
GRZ 1.6
NICHT ZUL.
1-207

* NICHT ZUL. 1-207

GE II
GRZ 0.8
GFZ 1.6

GE II
GRZ 0.2
GFZ 0.3
NICHT ZUL.
1-211

* NICHT ZUL. 1-211

WA II
GRZ o.4
GFZ o.8
SD

GE II
GRZ o.2
GFZ o.3

zul. sind Wohnungen für den in § 8 Abs. 3 Bau NVO genannten Personenkreis

Bordstein-absenkung
Radweg
Fuß- u.

Geh-Fahr-und Leitungsrecht für VEW

135.o

Fl 39

1. Der Beschluß zur Aufstellung des vorstehenden Planes vom 12.10.1971 wurde ortsüblich gem. §§ 4 und 37 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen i.d.F. der Bekanntmachung vom11.8.1969 (GV NW S. 656/ SGV NW 2020) im Amtsblatt der Stadt Greven Nr. 17/71, Erscheinungstag 9.11.1971, bekanntgemacht. Eine abermalige ortsübliche Bekanntmachung dieses Beschlusses erfolgte gem. §§ 4 und 37 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen i.d.F. der Bekanntmachung vom 19.12.1974 (GV NW 1975, S. 91/SGV NW 2023) im Amtsblatt der Stadt Greven Nr. 13/75, Erscheinungstag 27.6.1975.
2. Der Beschluß zur Erweiterung des Plangebietes vom 3.2.1976 wurde ortsüblich gem. §§4 und 37 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen i.d.F. der Bekanntmachung vom 19.12.1974 (GV NW 1975, S. 91/ SGV NW 2023) im Amtsblatt der Stadt Greven Nr. 4/76, Erscheinungstag 26.3.1976, bekanntgemacht.

Greven, den 26.3.1976

(Averhaus)

Anmerkungen

Sichtdreieck
Im Sichtdreieck sind die Flächen von Bebauung, Bepflanzung, Einzäunung und anderen Einrichtungen über 70 cm Fahrbahnoberkante freizuhalten.
Die dargestellten geplanten Baukörper und Flurstücksgrenzen sind nicht verbindlich.

✳ Laufende Nr. der Auflistung in Teil 2 (textl. Bestimmungen)

Dieser Plan ist aufgestellt vom Planungsamt der Stadt Greven.

Greven, den

techn. Beigeordneter

Art und Maß der baulichen Nutzung

WS Kleinsiedlungsgebiete
WR Reine Wohngebiete
WA Allgemeine Wohngebiete
MD Dorfgebiete
MI Mischgebiete
MK Kerngebiete
Gewerbegebiete
Industriegebiete
SW Wochendhausgebiete

III Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze
(III) dto. zwingend
GRZ Grundflächenzahl m. Dezimalzahl z.B. 0,3
GFZ Geschossflächenzahl dto. z.B. 0,5
BMZ Baumassenzahl dto. z.B. 3,0

Bauweise, Baulinien, Baugrenzen

o offene Bauweise
o nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig
o nur Hausgruppen zulässig
g geschlossene Bauweise
Baulinie
Baugrenze

Bauliche Anlagen und Einrichtungen für den Gemeinbedarf

Verwaltungsgebäude
Schule
Krankenhaus
Theater
Jugendheim - Herberge
Post
Kirche
Hallenbad
Kindertagesstätte, Kindergarten
Schutzraum
F Feuerwehr

Verkehrsflächen

Straßenverkehrsflächen
öffentliche Parkplätze
private Wegeflächen
Straßenbegrenzungslinie, Begrenzung sonstiger Verkehrsflächen

Flächen für Versorgungsanlagen

Flächen oder Baugrundstücke für Versorgungsanlagen oder für die Beseitigung von Abwasser oder festen Abfallstoffen
Elektrizitätswerk
Gaswerk
Wasserbehälter
Umformerstation
Pumpwerk
Müllbeseitigungsanlage
Fernheizwerk
Wasserwerk
Umspannwerk
Brunnen
Kläranlage

Führung oberirdischer Versorgungsanlagen u. Hauptabwasserleitungen

vorhandene
geplante
S - Schmutzwasserleitung
R - Regenwasserleitung
M - Mischwasserleitung
Kanalschacht
Einlaufschacht
Hydrant
Schiebekappe - Wasser
KV - Leitung
Laterne - Lichtmast
Eisenmast
Holzmast

Grünflächen

Grünflächen
vorhandener erhaltenswerter Baumbestand
Pflanzgebot für flächenhafte Anpflanzung

Parkanlage
Zeltplatz
Badeplatz
Sportplatz
Spielplatz
Friedhof

Sonstige Darstellungen und Festlegungen

Flächen für Stellplätze oder Garagen
St Stellplätze
Ga Garagen
GSt Gemeinschaftsstellplätze
GGa Gemeinschaftsgaragen
mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen
Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung
Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes

Flurgrenze
Flurstücksgrenze vorhanden
dto. geplant
Nutzungsgrenze
Straßenachse
Hecke, Zaun, Baum
Mauer
Bordstein
Flächen für Gemeinbedarf
Böschungsflächen

Kennzeichnungen

SAN Umgrenzung des Sanierungsgebietes
Flächen für die Wasserwirtschaft
Flächen für Aufschüttungen
Umgrenzung der Flächen mit wasserrechtlichen Festsetzungen
W Wasserschutzgebiet
Flächen für Bahnanlagen
Umgrenzung der Flächen für den Luftverkehr

Gebäude

Wohngebäude vorhanden
Wirtschaftsgebäude vorhanden
öffentliche Gebäude vorhanden
geplante Bebauung
offene Hallen
Durchfahrten

Sd Satteldach
Wd Walmdach
Fd Flachdach
Pd Pultdach
TrH Traufhöhe

Die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 63 RECKENFELD XIV
INDUSTRIEGEBIET III - NEUFASSUNG
mit Mindestfestsetzungen des § 30 BBauG vom 23. Juni 1960 wurde in der Sitzung des Rates der Stadt Greven am 12.10.71/3.2.76 beschlossen
Greven, den 12.10.1971

(Wähning) Bürgermeister
(Averhaus) Schriftführer
(Altenhövel) Ratsherr
Greven, den 3.2.1976

(Wähning) Bürgermeister
(Averhaus) Schriftführer
(Hidding) Ratsherr

siehe oben
Der Beschluß zur Aufstellung des vorstehenden Planes wurde ortsüblich gemäß §§ 4 und 37 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 19.12.1974 (GV NW 1975, S. 91/ SGV NW 2023) im Amtsblatt der Stadt Greven Nr. 17 /1971 Erscheinungstag 9.11.1971/.26.3.76 bekanntgemacht 4 /1976

Greven, den 10.11.1971
26.3.1976
Der Stadtdirektor
i.A.
(Averhaus)

Dieser Planvorentwurf wurde in der Sitzung des Rates der Stadt Greven am als Stand der Planungsarbeiten im Sinne des § 33 Bundesbaugesetz beschlossen

Greven, den 197

Bürgermeister
Ratsherr
Schriftführer

Kartengrundlage
Messungszahlen und Katasterkarten
Die Eignung der Planunterlagen (im Hinblick auf Inhalt und Zweck) und die eindeutige Festlegung des Planinhaltes wird bescheinigt

Greven, den 10.11.1971

(Stomm)
Obervermessungsrat

Dieser Plan nebst textlicher Ergänzung und Begründung wurde im Entwurf gemäß § 2a Abs. 6 BBauG in der Sitzung des Rates der Stadt Greven am 15.11.1977 angenommen.
Die Offenlegung wurde angeordnet.

Greven, den 15.11.1977

Wähning Bürgermeister
Schreiber Schriftführer
Hanewinkel Ratsherr

Aufgrund des Beschlusses des Rates der Stadt Greven vom 15.11.1977 hat dieser Plan nebst textlicher Ergänzung und Begründung im Entwurf gemäß § 2a Abs. 6 des Bundesbaugesetzes in der Zeit vom 30.12.1977 bis 31.1.1978 offengelegen.

Greven, den

Der Stadtdirektor
i.A.
Hinz

Aufgrund der §§ 4, 28 Gemeindeordnung für das Land NW in der Fassung der ~~Bekanntmachung~~ vom 19.12.1974, (GV NW 1975, S. 91/SGV NW 2023), der §§ 2, 2a, 8, 9 u. 10 BBauG in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256), ~~des § 9 Abs. 6 BBauG, in Verbindung mit § 103 III 4 BauO NW vom 27.1.1970 (GV NW S. 96), §4 der Ersten Verordnung zur Durchführung des BBauG vom 29.11.1960 (GV NW S. 433) in der Fassung der 3. Verordnung zur Änderung der 1. Verordnung zur Durchführung des BBauG v. 21.4.1970 (GV NW S. 299)~~ und der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO) ~~vom 26.6.1962 (BGBl. I S. 429)~~ in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.9.77 (BGBl. I S. 1763) hat der Rat der Stadt Greven diesen Bebauungsplan am 6.6.1978 als Satzung beschlossen.
Greven, den 6.6.1978

Wähning Bürgermeister
Schreiber Schriftführer
Jatufka Ratsherr

Dieser Plan ist gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. 8. 1976 (BGBl. I S. 2256) mit Verfügung vom 20.11.1978 genehmigt worden.

Münster, den 20.11.1978 – 35.2.1 – 5204

Der Regierungspräsident
Im Auftrag:
Fehmer
Reg. Baurat

Dieser Plan liegt gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes in der Fassung der Bekanntmachung v. 18. 8. 76 (BGBl. I S. 2256) mit Begründung seit dem 1. 2. 1979 zu jedermanns Einsicht öffentlich aus. Seine Genehmigung sowie Ort und Zeit der Auslegung sind im Amtsblatt der Stadt Greven Nr. 1 /1979 Erscheinungstag 1. 2. 1979 ortsüblich bekanntgemacht worden.
Ebenso erging ein Hinweis auf die Rechtsfolgen der §§ 44c Abs. 3 in Verbindung mit Abs. 1 Satz 1u. 2 und 155a BBauG.
Mit dieser Bekanntmachung ist dieser Plan rechtsverbindlich.
Greven, den 1.2.1979

Wähning
Bürgermeister

Ermächtigungsgrundlage für die Ausweisungen in diesem Plan sind: §9 Abs. 4 des BBauG in Verbindung mit §103 III 4 BauO NW v. 27.1.1970 (GV NW S. 96), §4 der Ersten Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 29.11.1960 (GV NW S. 433) in der Fassung der 3. Verordnung zur Änderung der 1. Verordnung zur Durchführung des BBauG v. 21.4.1970 (GV NW S. 299), Baunutzungsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.9.77 (BGBl. I S. 1763)

STADT GREVEN

BEBAUUNGSPLAN NR. 63
RECKENFELD XIV
INDUSTRIEGEBIET III

Teil 1 zeichn. Darstellung
Teil 2 Text

Maßstab 1: 1000